

**Dr. Jost-Henkel-Stiftung**

Supporting your Ambitions



**Henkel**

*A Brand like a friend*

# Bildung entscheidet unsere Zukunft

Internationaler Wettbewerb beschränkt sich längst nicht mehr nur auf Produkte und Dienstleistungen. Bildung ist mittlerweile der wettbewerbsdifferenzierende Faktor global konkurrierender Volkswirtschaften geworden. Nur wer über den bestausgebildeten Nachwuchs verfügt und wem es gelingt, die Bildungspotenziale am besten auszuschöpfen, wird auf Dauer im Wettbewerb bestehen. Eine Schlüsselrolle kommt den Wirtschafts-, Ingenieur- und Naturwissenschaften zu. Vor allem rohstoffarme Nationen wie Deutschland sind dringend darauf angewiesen, mehr und bessere Ingenieure und Naturwissenschaftler auszubilden.



Offenheit und Neugier zu fördern, das muss ein Grundprinzip in der Bildung und Ausbildung von jungen Menschen sein. Denn heutzutage entscheidet Bildung mehr denn je über die Chancen des Einzelnen auf eine erfolgreiche Zukunft. Sie ist notwendig, um in einer komplexer werdenden Gesellschaft Orientierung zu finden und sein Leben aktiv gestalten zu können.

Die 1958 gegründete Dr. Jost-Henkel-Stiftung hat sich deshalb zum Ziel gesetzt, junge leistungsbereite und fähige Menschen finanziell so zu unterstützen, dass sie ihr Studium an Hochschulen und Fachhochschulen zügig und ohne materielle Sorgen absolvieren können.

Die Erfolge unserer Stipendiaten machen auch uns stolz und ermutigen uns, auf diesem Weg weiterzugehen und zur künftigen Wettbewerbsfähigkeit unserer Gesellschaft beizutragen.

**Dr. h. c. Christoph Henkel**

Vorstandsvorsitzender der Dr. Jost-Henkel-Stiftung

# Der Gründer

## 1909

Am 27. Juli wird Jost Henkel – der erste Enkel des Firmengründers – in Düsseldorf als Sohn von Dr. Hugo Henkel und Gerda Henkel, geb. Janssen, geboren.

## 1928

legt er am Düsseldorfer Rethel-Gymnasium sein Abitur ab.

## 1928 - 1930

absolviert er bei einer Bremer Firma eine kaufmännische Lehre.

## 1930 - 1934

studiert er in Bonn, Berlin und Hamburg Volkswirtschaftslehre; 1932 erhält er sein Diplom.



## 1933

wird er Reisender im Verkauf der Henkel & Cie GmbH.

## 1934

promoviert er in Köln zum Dr. rer. pol.

## 1934 - 1935

reist er zu Studienzwecken nach

Amerika; er arbeitet dort bei befreundeten Firmen.

## 1938

wird Dr. Jost Henkel zum Geschäftsführer der Henkel & Cie GmbH und in den Vorstand der Henkel & Cie AG berufen.

## 1941 - 1942

wird er zum Militärdienst eingezogen.

## 1945

wird Dr. Henkel zusammen mit anderen Familien- und Vorstandsmitgliedern durch die Besatzungsmacht verhaftet und zeitweilig interniert.

## 1947

kehrt die Familie in die Firma zurück; Dr. Jost Henkel übernimmt wieder seine Vorstandsaufgaben.

## 1950

berufen die Persil Gesellschaft mbH und die Henkel & Cie GmbH Dr. Henkel zum Ordentlichen Geschäftsführer.

## 1952

wählt ihn die Industrie- und Handelskammer Düsseldorf zum Vizepräsidenten.

## 1953 - 1961

wählt ihn der Verband der Chemischen Industrie in den Vorstand und Hauptausschuss, zuletzt in das Präsidium.

## 1958

gründen die Henkel & Cie GmbH und die Persil Gesellschaft mbH anlässlich seines 25-jährigen Dienstjubiläums die Dr. Jost-Henkel-Stiftung. Als Ausdruck des Dankes sammelt die Belegschaft zu seinem Jubiläum 30.000 Mark, die er für den Bau des Krankenhauses in Düsseldorf-Benrath zur Verfügung stellt. Der Bundespräsident verleiht ihm das Große Verdienstkreuz des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland; er ist der jüngste Träger dieser Auszeichnung.

## 1959

erhält Dr. Henkel als erster Industrieller für seine Verdienste um die Stadt Berlin vom Regierenden Bürgermeister die Berliner Freiheitsglocke. Im gleichen Jahr übernimmt er den Vorsitz im Aufsichtsrat und im Beirat der Henkel & Cie GmbH und wird zum Stellvertretenden Vorsitzenden des Verwaltungsrats der Persil Gesellschaft mbH gewählt.

## 1961

stirbt Dr. Jost Henkel am 7. Juli kurz vor Vollendung seines 52. Lebensjahres in Düsseldorf.

# Das Stiftungsmanagement

## Vorstandsmitglieder und Geschäftsführung der Dr. Jost-Henkel-Stiftung

Vorsitzender des  
Stiftungsvorstandes

---

**Dr. h. c. Christoph Henkel**

Vorstandsmitglied aus  
dem Henkel-Betriebsrat

---

**Winfried Zander**

Vorstandsmitglieder  
der Henkel KGaA

---

**Kasper Rorsted**

**Dr. Wolfgang Gawrisch**

**Dirk-Stephan Koedijk**

Vorstandsmitglieder  
von Hochschulen

---

**Prof. Dr. Thomas Müller,**  
Heinrich-Heine-Universität  
Düsseldorf

**Prof. Dr. Hans-Jörg Thieme,**  
Heinrich-Heine-Universität  
Düsseldorf

Mitglied aus dem  
Gesellschafterausschuss  
und Aufsichtsrat der  
Henkel KGaA

---

**Dr. Simone Bagel-Trah**

Geschäftsführung

---

**Rolf Schlue**



# Die Stiftung

Dr. Jost Henkel wollte sein 25-jähriges Dienstjubiläum bei der von seinem Großvater Fritz Henkel aufgebauten Firma Henkel & Cie GmbH auf ungewöhnliche Weise begehen. So entstand die Idee einer Stiftung. 1958 gegründet, unterstützt die Dr. Jost-Henkel-Stiftung seither begabte, aber finanziell bedürftige Studenten, die so ihr Studium zügig beenden können.

Die besondere Qualität der Dr. Jost-Henkel-Stiftung liegt in ihrer Flexibilität und der persönlichen, individuellen Förderung ihrer Stipendiaten. Kontinuierliche persönliche Kontakte ermöglichen es, den geförderten Studenten Praktika zu vermitteln sowie Diplomarbeiten und Dissertationen zu betreuen. Schwerpunkt-Disziplinen der Förderung sind Wirtschafts- und Naturwissenschaften, aber auch andere Studienfächer können gefördert werden. Die Nähe zu Henkel als inter-



nationalem Unternehmen sorgt für Praxisbezug und vertiefte Einblicke in moderne Wirtschafts-, Forschungs- und Management-Prozesse. Darüber hinaus bieten jährliche Stipendiatentreffen die Möglichkeit, das Unternehmen näher kennen zu lernen und sich mit anderen Stipendiaten auszutauschen. Übrigens: Das Unternehmen verfolgt das Ziel, talentierte Nachwuchskräfte auch im Ausland zu unterstützen. So bestehen Kooperationen mit der German University in Kairo und der Thunderbird Garvin School of International Management in Arizona.

Anlässlich des 125-jährigen Firmenjubiläums von Henkel ist das Stiftungskapital um zwei Millionen Euro auf nun 3,32 Millionen Euro erhöht worden. Damit haben sich die Fördermöglichkeiten der Stiftung weiter verbessert.



# Die Förderung

## Leistungen der Stiftung

Die Dr. Jost-Henkel-Stiftung bietet unterschiedliche Fördermaßnahmen im Rahmen ihrer Stipendien an:

- monatliche Unterstützungszahlungen
- Einmalzahlungen pro Semester für Studienmaterialien
- einmalige Zuschüsse für Studienreisen und Praktika
- zinsfreie Darlehen, die bei einem außergewöhnlich guten Studienabschluss nicht zurückgezahlt werden müssen.

## Wer kann gefördert werden?

Grundsätzlich können Studierende aller Fachrichtungen an staatlichen oder privaten Hochschulen gefördert werden; der Schwerpunkt liegt jedoch auf Wirtschafts- und Naturwissenschaften.

Exzellente Studienleistungen bei Studierenden, die nicht über die nötigen finanziellen Ressourcen verfügen, sind Bedingung für eine Unterstützung. Neben der finanziellen Unterstützung umfasst eine Förderung durch die Dr. Jost-Henkel-Stiftung persönliche Beratung sowohl während des Studiums als auch nach Abschluss der Ausbildung. Außerdem hilft sie bei der Vermittlung von Praktika.

## **Wann wird gefördert?**

Anträge auf Förderung können nach abgeschlossenen Zwischenprüfungen gestellt werden. Gefördert wird übrigens auch während der Semesterferien.

Besondere Regeln gelten für Promotionsarbeiten, Kurse oder Praktika im Ausland. Grundsätzlich gelten Auslandsaufenthalte – für Praktika, Post-Doc- oder MBA-Studien – als wichtig und förderungswürdig. Die aufgenommene Förderung wird nur bei sehr guten Studienleistungen fortgeführt. Für die Dr. Jost-Henkel-Stiftung ist es ganz wesentlich, kontinuierlich den Studiengang und Studienerfolg ihrer Stipendiaten verfolgen zu können.

Die Stipendiaten berichten vor Beginn eines neuen Semesters über das abgelaufene und über ihre Fortschritte anhand von Prüfungen, Seminarscheinen und anderen Erfolgsnachweisen.

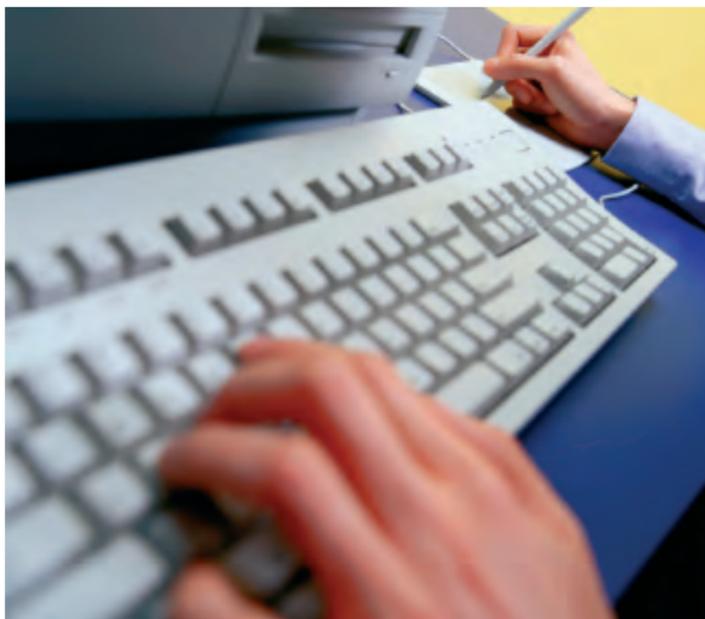


# Wie bewerbe ich mich?

## Quo vadis, Antrag?

Welche Voraussetzungen muss ich erfüllen? Wie bewerbe ich mich? Fragen über Fragen – hier finden Sie die Antworten.

Nach Einsendung des abtrennbaren Antrags werden Kandidaten, die den Anforderungen der Stiftung entsprechen, umgehend zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch nach Düsseldorf eingeladen. Im Anschluss folgt ein Eignungstest, der die Bewerber in Hinsicht auf berufliche und persönliche Fähigkeiten und Talente prüft. Eine Kommission, bestehend aus Mitgliedern der Dr. Jost-Henkel-Stiftung, entscheidet abschließend über die Stipendienvergabe.



Folgende Unterlagen sollte Ihre Bewerbung enthalten:

- 1) ein ausgefüllter Antrag der Stiftung
- 2) tabellarischer Lebenslauf mit Lichtbild
- 3) Kopie des Abiturzeugnisses
- 4) Immatrikulationsbescheinigung
- 5) Studienleistungen (Scheine)
- 6) zwei Professoren-Gutachten über das geplante Studienvorhaben sowie über die persönliche und fachliche Eignung des Antragstellers
- 7) Mitteilung der Bankverbindung.

Den Antrag zur Studienbeihilfe finden Sie auf der nächsten Seite.

Bitte senden Sie Ihre vollständigen Unterlagen an:

**Dr. Jost-Henkel-Stiftung**

**Henkelstraße 67**

**40191 Düsseldorf**

**E-Mail: [dr.jost-henkel-foundation@henkel.com](mailto:dr.jost-henkel-foundation@henkel.com)**

**Ansprechpartner:**

**[rolf.schlue@henkel.com](mailto:rolf.schlue@henkel.com)**

**[christiane.klausmann@henkel.com](mailto:christiane.klausmann@henkel.com)**

**Herausgeber**

Henkel KGaA 2007

**Gestaltung**

Peter Busch, Schleiden-Bronsfeld

**Fotos**

Henkel, Hauser, Hympendahl, Wolter

Henkel

*A Brand like a friend*